

Evivo wird zu SWD Powervolleys

Volleyball-Bundesligist erhält zur Jubiläumssaison einen **neuen Namen**

Düren. Evivo Düren war gestern, SWD Powervolleys Düren ist morgen: Der Bundesligist von der Rur startet in die kommende Spielzeit, seine Jubiläumssaison, mit einem neuen Namen. Dies gaben die Verantwortlichen des dreifachen deutschen Vizemeisters und die Stadtwerke während des Sponsorenempfangs am gestrigen Abend in der Fabrik für Kultur und Stadtteil bekannt.

160 Personen waren zu Becker & Funck an der Friedenstraße gekommen. Und sie erfuhren auch: Blair Bann, der Libero der Spielzeit 12/13, kehrt nach einem Jahr in Frankreich zurück.

Vor 50 Jahren begann am jetzigen Gymnasium am Wirteltor die Geschichte des Dürener Volleyballs. 2000 wurde ein weiteres Kapitel aufgeschlagen: Die Stadtwerke stiegen als Sponsor der Volleyballer ein, die noch als Dürener TV baggerten und schmetterten. Zwei Jahre später folgte der nächste Schritt: Die Stadtwerke erwarben die Namensrechte. Seitdem liefen die Spieler unter Evivo auf, dem Namen zahlreicher Energieprodukte des Energie- und Wasserversorgers.

In den vergangenen Jahren änderten die Stadtwerke ihre Marketingstrategie, und so tauchte auch

DW Zeitung 23.05.14

Blair Bann kehrt von Nantes zurück nach Düren

Erich Peterhoff, Geschäftsführer eines der Hauptsponsoren von Evivo Düren, sprach von einem „Knaller“. Der ehemalige Zuspielder Dürener Elite-Volleyballer freute sich sichtlich ob der Rückkehr eines ehemaligen Spielers des dreifachen deutschen Vizemeisters.

Blair Bann wird wieder das Trikot des Clubs tragen. Der Libero spielte in der vorletzten Spielzeit eine überragende Saison für Düren. Dann wechselte der Kanadier nach Frankreich zu Nantes Rezé Métropole Volley. Damit hat Düren acht Spieler für die neue Saison unter Vertrag.

die Überlegung einer Umbenennung bei den SWD-Verantwortlichen auf: „Es war für uns keine Frage, dass wir den Volleyball-Bundesligisten weiter unterstützen. Allerdings möchten wir unsere Verbundenheit auch deutlicher kommunizieren. Mit dem neuen Namen ‚SWD Powervolleys‘ verbinden wir die Stadtwerke mit der Mannschaft deutlich“, erklärte Heinrich Klocke, der Geschäftsführer der Stadtwerke.

Rüdiger Hein, der Geschäftsführer des Erstligisten, und Erich Peterhoff, Geschäftsführer eines anderen Hauptsponsors des Bundesligisten, betonten die Bedeutung der Partnerschaft: „Wir sind uns schnell einig geworden. Wir trauern nicht um Evivo, wir freuen uns auf SWD Powervolleys, auch weil die Stadtwerke als zuverlässiger und treuer Sponsor auch in schwierigen Zeiten zu uns standen.“

Zum ersten Mal werden die Spieler unter neuem Namen und neuem Logo im ersten Heimspiel der Bundesligasaison 14/15 am 16. Oktober auflaufen. (sis)



Evivo ist nicht mehr: In die neue Spielzeit startet der Volleyball-Bundesligist mit neuem Namen und Logo. Die Verantwortlichen von Stadtwerke und Club präsentierten stolz die „SWD Powervolleys“. Foto: Sistemich